

LIEDER UND GESÄNGE

für
eine Singstimme
mit Begleitung des Pianoforte
von
Richard Heuberger.

OP. 9. FÜNF LIEDER.

Nº 1. Zwei Sterne. (Jul. Wolff.)	Pr. M.	75
Nº 2. Steige auf, du goldne Sonne. (Jul. Wolff.)	" "	75
Nº 3. Ständchen. (Th. Storm.)	" "	1.-
Nº 4. Willekomm. (Jul. Wolff.)	" "	1.-
Nº 5. Ein lustig Zechen. (Jul. Wolff.)	" "	75

OP. 12. DREI LIEDER nach Gedichten aus Geibel-Heyse's Spanischem Liederbuch

1.50

- Nº 1. „Wandern geht mein Liebster.“
- Nº 2. Marinilla.
- Nº 3. „Komm' o Tod, von Nacht umgeben.“

OP. 13. VIER GESÄNGE.

- Heft 1. { Nº 1. „Trübe geht der Wasser Lauf“
Nº 2. „Bitt' ihn, o Mutter“
Nº 3. „Sagt, seid Ihr es, feiner Herr.“ } * ... 2.-
- * aus dem Spanischen Liederbuch
von Paul Heyse.

Heft 2. Nº 4. Die Wolke. (Slovakisch.) ... 1.25

OP. 15. FÜNF LIEDER.

2.-

- Nº 1. Ein Ständchen euch zu bringen. (Italienisch.)
- Nº 2. O Morgenwind. (Hafis, deutsch von Bodenstedt.)
- Nº 3. Junger Knabe, der du gehest. (Italienisch.)
- Nº 4. Dies ist mein Weg. (Italienisch.)
- Nº 5. O Sonne. (Italienisch.)

OP. 21. DREI LIEDER.

- Nº 1. „Komm' zurück, denn meine Seele“ Pr. M. 50
(Hafis, deutsch von Bodenstedt.)
- Nº 2. Die Sommernacht. (Klopstock.) ... 75
- Nº 3. Vergebliche Frage. (Hans Schmidt.) ... 50

OP. 23. DREI LIEDER.

- Nº 1. Der Spielmann. (H. Schmidt.) ... 50
- Nº 2. „Sagt ihm, dafs er zu mir komme“ (aus
dem Spanischen Liederbuch von Paul Heyse) ... 75
- Nº 3. Die Traurige. (H. Schmidt.) ... 50

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

Eingetragen in das Vereins-Archiv.

LEIPZIG, FR. KISTNER.

(K.K. Oesterr. goldene Medaille.)

„Sagt ihm, dass er zu mir komme!“

(Aus dem „Spanischen Liederbuch“ von P. Heyse.)

R. Heuberger Op. 23. N^o 2.

Singstimme. *Agitato.* *mf cresc.*

Sagt ihm, dass er zu mir

Pianoforte. *mf cresc.*

kom - - - me, denn je mehr sie mich drum schel - - - ten,

cresc.

ach, je mehr wächst meine Gluth!

f poco rit. *molto rit.*

poco rit. *molto rit.*

a tempo

O, zum Wan-ken bringt die Lie - be nichts auf Er - den; durch ihr Zan - ken wird sie

a tempo *p*

nur ge-dop - - pelt wer - den. Sie gefähr - den mag - nicht al - ler

p cresc.

molto *p cresc.*

Nei - - - - der Wuth; denn je mehr sie mich drum schel - - ten, ach, je

f *p cresc.*

f *p cresc.*

mehr - - - , je mehr wächst meine Gluth!

f *rit.*

f *dolce* *f* *rit.* *pp*

a tempo Ein - ge - schlos - sen ha - ben sie mich lan - - ge Ta - ge, un - ver - dros - sen mich ge -

a tempo *p*

straft mit schlim - mer Pla - ge. Doch ich tra - ge je - de Pein mit

p cresc.

Lie - bes - muth, und je mehr sie mich drum schel - ten, ach, je

f *p cresc.*

mehr, je mehr wächst meine Gluth!

f *rit.* *dolce* *f* *rit.*

Mei-ne Pei-ni-ger sa - gen oft, ich soll dich las - sen, doch nur ei - ni-ger woll'n wir

a tempo *p* *a tempo* *p*

cresc. - - - - *dolce p*

uns in's Her - ze fas - - - sen. Muss - ich drum - er - blas - sen,

cresc. - - - - *p*

> dolce - - - - *p cresc.*

Tod - - - um Lie - - - be lieb - - - lich thut - - - , und je

pp

> mf cresc.

mehr - - sie mich drum schel - - - ten, ach - - -

> mf cresc.

f

- - - , je mehr - - wächst meine Gluth!

ff